

**Pressesprecher: Achim Fischer**  
Telefon 06 21 / 1 81-1013  
fischer@verwaltung.uni-mannheim.de  
www.uni-mannheim.de

## Presseinformation

Mannheim, 4. Januar 2010

### Trauer um Professor Dr. Christoph Buchheim

Die Universität Mannheim trauert um den hoch geschätzten Wissenschaftler und akademischen Lehrer Professor Dr. Christoph Buchheim. Der Wirtschaftshistoriker starb am 28. Dezember im Alter von nur 55 Jahren in Folge einer schweren Erkrankung.

Professor Buchheim studierte Volkswirtschaftslehre, Sinologie und Neuere Geschichte in München, wo er auch promovierte und sich im Fach Wirtschafts- und Sozialgeschichte habilitierte. Nach einer Lehrstuhlvertretung in Saarbrücken folgte Buchheim dem Ruf der Universität Mannheim als Ordinarius für Wirtschafts- und Sozialgeschichte. Trotz späterer Angebote aus dem In- und Ausland hielt er der Universität Mannheim stets die Treue und setzte sich als Mitglied des Senats wie auch als Dekan der Fakultät für Volkswirtschaftslehre mit großem Engagement für deren erfolgreiche Weiterentwicklung ein.

Mit seiner Forschungstätigkeit und seiner engagierten Lehre, unter anderem in den Bereichen Industrielle Revolution und Entwicklung, Globalisierung und Deglobalisierung sowie Deutsche und Europäische Wirtschaftsgeschichte, prägte Prof. Buchheim das Fach Geschichte und insbesondere die Wirtschaftsgeschichte an der Universität nachhaltig. Zuletzt widmete er sich im Auftrag der Fritz Thyssen-Stiftung der Erforschung der deutschen Industrie in der NS-Zeit.

„Die Universität hat einen hoch angesehenen Wissenschaftler verloren, der als Gesprächspartner und Dozent von Kollegen, Studierenden und der Verwaltung gleichermaßen geschätzt war“, erklärte der Rektor der Universität, Prof. Dr. Hans Wolfgang Arndt. „Professor Buchheim hat sich als Dekan, Senatsmitglied und Direktor des Historischen Instituts für die Universität in höchstem Maße verdient gemacht. Der Familie und den Angehörigen gilt unser besonderes Mitgefühl.“

Prof. Buchheim war neben seiner Funktion als Direktor des Historischen Instituts der Universität Mannheim unter anderem Vorsitzender des Wirtschaftshistorischen Ausschusses und Mitglied im Erweiterten Vorstand des Vereins für Socialpolitik, Fachgutachter der Deutschen Forschungsgemeinschaft für Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Mitglied der Deutsch-Tschechischen und Deutsch-Slowakischen Historikerkommission, Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats des Instituts für Bankhistorische Forschung, Mitherausgeber der Vierteljahrschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte sowie Gutachter für zahlreiche weitere Institutionen und Zeitschriften.